

Statistische Berichte

Gemeindefinanzen in Bayern

2. Vierteljahr 2007



Herausgegeben im September 2007 Bestellnummer: L22003 200742 Einzelpreis: 4,90 €

Bestellen im Internet

www.statistik.bayern.de/veroeffentlichungen/webshop

Kostenios (Informationelle Grundversorgung)

Alle Statistischen Berichte können in unserem Webshop kostenlos als PDF-Dateien heruntergeladen werden.

Kostenpflichtig

Alle anderen Veröffentlichungen sind in unserem Webshop kostenpflichtig. Sie können dort sowohl als Datei (auch auf Datenträger) als auch als Druckausgabe bestellt werden. In diesen Fällen ist lediglich eine einmalige Anmeldung erforderlich.

Lieferung

- per Download (bei kostenlosen Dateien)
- per E-Mail (PDF-Datei, XLS-Datei)
- per Post (Print, CD-ROM, DVD)

Zeichenerklärung

- mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
- nichts vorhanden oder keine Veränderung
- keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt, geheimzuhalten oder nicht rechenbar
- Angabe fällt später an
- Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
- Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
- vorläufiges Ergebnis
- berichtigtes Ergebnis
- geschätztes Ergebnis
- D Durchschnitt
- entspricht

Auf- und Abrundungen

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

Impressum

Verleger, Herausgeber und Druck Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung Neuhauser Straße 8, 80331 München

Briefanschrift: 80288 München

Bestellungen

089 2119-205; Telefax: 089 2119-457 vertrieb@statistik.bavern.de

Telefon E-Mail Internet www.statistik.bayern.de

Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, München 2007 Alle Veröffentlichungen oder Daten sind Werke im Sinne § 2 Urheberrechtsgesetz. Die Verwendung, Vervielfältigung und/oder Verbreitung von Veröffentlichungen oder Daten gleich welchen Mediums (Print, Datenträger, Datei etc.) – auch auszugsweise – ist nur mit Quellenangabe gestattet. Sie bedarf der vorherigen Genehmigung bei Nutzung für gewerbliche Zwecke, bei entgeltlicher Verbreitung oder bei Weitergabe an Dritte sowie bei Weiterverbreitung über elektronische Systeme und/oder Datenträger. Sofern in den Produkten auf das Vorhandensein von Copyrightrechten Dritter hingewiesen wird, sind die in deren Produkten ausgewiesenen Copyrightbestimmungen zu wahren. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhaltsübersicht

		Seite
	Vorbemerkungen	2
	Tabellenteil: Ergebnisse der Gemeinden und Gemeindeverbände (Gv)	3
1.	Ausgewählte Einnahmen und Ausgaben der Gemeinden und Gemeindeverbände in Bayern	4
2.	Bauausgaben der Gemeinden und Gemeindeverbände in Bayern 2005 bis 2007 nach Aufgabenbereichen	5
3.	Stand und Bewegung der Schulden der Gemeinden und Gemeindeverbände in Bayern	6
4.	Steuereinnahmen der Gemeinden in Bayern nach Gemeindegrössenklassen	7
	Abbildung: Steuereinnahmen je Einwohner in den kreisangehörigen Gemeinden und kreisfreien Städten Bayerns im 2. Vierteljahr 2007	8
	Abbildung: Prozentuale Veränderung der Steuereinnahmen in den kreisangehörigen Gemeinden und kreisfreien Städten Bayerns im 2. Vierteljahr 2007 gegenüber dem 2. Vierteljahr 2006	9
5.	Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände in Bayern nach Arten und Gebietskörperschaftsgruppen im 2. Vierteljahr 2007	10
6.	Ausgaben der Gemeinden und Gemeindeverbände in Bayern nach Arten und Gebietskörperschaftsgruppen im 2. Vierteljahr 2007	11
7.	Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände in Bayern nach Arten und Gebietskörperschaftsgruppen im 1. bis 2. Vierteljahr 2007	12
8.	Ausgaben der Gemeinden und Gemeindeverbände in Bayern nach Arten und Gebietskörperschaftsgruppen im 1. bis 2. Vierteljahr 2007	13
9.	Gewogene Realsteuerdurchschnittshebesätze in Bayern nach Regierungsbezirken und Gemeindegrößenklassen im 1. bis 2. Vierteljahr 2007	14

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlage

Der vorliegende Statistische Bericht enthält die Ergebnisse aus der Vierteljahresstatistik der Kommunalfinanzen. Die Rechtsgrundlage für diese Erhebung ist das Gesetz über die Statistiken der öffentlichen Finanzen und des Personals im öffentlichen Dienst (Finanz- und Personalstatistikgesetz – FPStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. März 2000 (BGBI. I S. 206) zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 25. Juni 2005 (BGBI. I S. 1860) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBI. I, S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 9. Juni 2005 (BGBI. I, S. 1534). Nach § 1 Nr. 1, § 2 Abs. 1 Nr. 3 und § 3 Abs. 1 Nr. 2a sind die Ist-Ausgaben und Ist-Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände nach dem Kassenergebnis vierteljährlich auf der Grundlage der Gruppierung nach Ausgabe- und Einnahmearten zu erfassen. Nicht einbezogen in den Berichtskreis sind die kommunalen Zweckverbände und die öffentlichen Wirtschaftsunternehmen.

Allgemeines

Die vierteljährliche Erfassung der kassenmäßigen Finanzvorfälle erstreckt sich jeweils auf den Gesamthaushalt der 2 056 Gemeinden, 71 Landkreise, 7 Bezirke und 313 Verwaltungsgemeinschaften. Der Erhebungsumfang entspricht der Gruppierungsübersicht gemäß Anlage 4 (Gruppierungsübersicht) bzw. 4a (Zuordnungsvorschriften) zur Kommunalhaushaltsverordnung. Bei den Bauausgaben erfolgt eine Aufgliederung nach 12 Bereichen. Wie bisher werden darüber hinaus Hebe- bzw. Umlagesätze gesondert erfragt.

Bei einem Vergleich von Ergebnissen der Vierteljahres- und Jahresrechnungsstatistik muß berücksichtigt werden, daß in der vierteljährlichen Kassenstatistik eine Abgrenzung nach Stichtagen vorgenommen wird. Die vorliegende Veröffentlichung enthält somit die im jeweiligen Berichtszeitraum kassenmäßig verbuchten Einnahmen und Ausgaben der bayerischen Gemeinden/Gv unabhängig von ihrer rechnungsmäßigen Zuordnung. Die nach Ablauf eines Kalenderjahres vorgenommenen Abschlußbuchungen werden in der Regel beim kassenmäßigen Nachweis erst im 1. Quartal des folgenden Jahres angegeben, bei der Jahresrechnungsstatistik dagegen noch im abgelaufenen Kalenderjahr.

Neben der frühzeitigen Information über die Entwicklung der kommunalen Finanzen dienen die Ergebnisse der Vierteljahresstatistik auch zur Berechnung der Steuerkraftzahlen im kommunalen Finanzausgleich.

Erläuterungen

Realsteuer-Istaufkommen

Bruttoeinnahmen aus der Grundsteuer A, der Grundsteuer B und der Gewerbesteuer nach den Ergebnissen der Vierteljahresstatistik.

Gewogener Durchschnittshebesatz

Für Gruppen von Gemeinden (z. B. eines Landkreises) werden für jede Realsteuerart "gewogene Durchschnittshebesätze" nach der Formel

Summe der Istaufkommen x 100 Summe der Grundbeträge

ermittelt.

<u>Grundbetrag</u>

Das Realsteuer-Istaufkommen läßt noch keine Rückschlüsse auf die Steuerkraft einer Gemeinde zu, da die Hebesätze der einzelnen Gebietskörperschaften stark variieren. Um eine vergleichbare Größe zu erhalten, wird für jede Realsteuerart und für jede Gemeinde ein Grundbetrag nach der Formel

Istaufkommen x 100 Hebesatz

festgestellt.

Gemeindeanteil an der Einkommensteuer

Nach § 1 des Gemeindefinanzreformgesetzes in seiner aktuellen Fassung erhalten die Gemeinden 15 % des Aufkommens an Lohnsteuer und veranlagter Einkommensteuer sowie 12 % des Aufkommens aus dem Zinsabschlag.

Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer

Gemäß Artikel 11 des Gesetzes zur Fortsetzung der Unternehmenssteuerreform von 29.10.1997 (BGBL I S. 2590) erhalten die Gemeinden ab 1998 2,2 % des Aufkommens an der Umsatzsteuer.

Gewerbesteuerumlage

Die Gemeinden haben gemäß § 6 des Gemeindefinanzreformgesetzes aus ihrem Gewerbesteueraufkommen eine Gewerbesteuerumlage an das Land und an den Bund abzuführen. Die Umlage wird in der Weise ermittelt, daß das Gewerbesteueraufkommen durch den von der Gemeinde festgesetzten Hebesatz geteilt und mit einem Vervielfältiger multipliziert wird.

Gemeinden und Gemeindeverbände (Gemeinden/Gv)

Mit dieser regionalen Angabe sind die kreisangehörigen Gemeinden (2031), die Kreisfreien Städte, die Landkreise, die Bezirke und die Verwaltungsgemeinschaften zusammengefasst.

Tabellenteil Ergebnisse der Gemeinden und Gemeindeverbände

1. Ausgewählte Einnahmen und Ausgaben 1) der Gemeinden und Gemeindeverbände 2) in Bayern

Einnahmen - bzw. Ausgabeart		2006		20	07	Zu- bzw. / 2. Vj. geger	2007
	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.	2. Vj.	2. Vj. 06	1. Vj. 07
			Millionen Euro)		%)
Steuern und steuerähnliche Einnahmen (netto)	2 700	2 879	3 784	1 970	3 157	16,9	60.3
Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	1 276	1 352	1 358	1 283	1 217	-4,6	-5,1
Allgemeine und laufende Zuweisungen, Zinseinnahmen	2 830	3 094	3 107	3 167	2 957	4,5	-6,6
7gooo aa aa.oao _ao.oago.,ooaao	2 000	0 00 .	0.01	0 .0.	200.	,,0	0,0
Einnahmen der laufenden Rechnung ³⁾	5 423	5 865	6 812	5 027	5 977	10,2	18,9
Einnahmen aus der Veräusserung von Vermögen	166	246	255	282	177	6,6	-37,2
Zuweisungen für Investitionen und Investitionsförderungsmassnahmen	341	440	604	642	314	-7,9	-51,1
Sonstige Einnahmen der Kapitalrechnung	9	3	- 7	24	3	-66,7	-87,5
Einnahmen der Kapitalrechnung ³⁾	508	679	833	939	487	-4,1	-48,1
Gesamteinnahmen (ohne besondere Finanzierungsvorgänge) ³⁾	5 931	6 544	7 644	5 967	6 463	9,0	8,3
Personalausgaben	1 545	1 513	1 929	1 653	1 472	-4,7	-10.9
Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand	1 091	1 142	1 213	1 382	1 065	-4,7 -2,4	-10,9 -22,9
Zinsausgaben	143	190	199	170	152	6.3	-10,6
Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	2 235	2 260	2 338	2 332	2 291	2,5	-1,8
Leistungen der Sozialhilfe	709	770	655	794	726	2,4	-8,6
Sonstige soziale Leistungen	232	218	228	232	227	-2,2	-2,2
Ausgaben der laufenden Rechnung ³⁾	4 573	4 634	5 124	5 171	4 579	0,1	-11,4
Baumaßnahmen	592	897	1 113	638	741	25,2	16.1
Sonstige Ausgaben der Kapitalrechnung	406	493	604	524	384	-5,4	-26,7
Ausgaben der Kapitalrechnung ³⁾	990	1 380	1 697	1 153	1 117	12,8	-3,1
						, -	-, -
Gesamtausgaben (ohne besondere Finanzierungsvorgänge) ³⁾	5 563	6 013	6 822	6 323	5 695	2,4	-9,9
Finanzierungssaldo ⁴⁾	368	531	823	- 357	768	108,7	-315,1
Besondere Finanzierungsvorgänge							
Einnahmen	521	492	566	1 020	587	12,7	-42,5
dav. Einnahmen aus Krediten	214	324	422	244	226	5,6	-7,4
Entnahmen aus Rücklagen	307	168	144	776	361	17,6	-53,5
Ausgaben	1 041	636	856	1 660	1 416	36.0	-14.7
dar. Schuldentilgung	258	376	522	339	403	56,2	18,9
Zuführung an Rücklagen	438	206	245	1 124	561	28,1	-50,1

¹⁾ Ohne haushaltstechnische Verrechnungen und Leistungen für Auftragsangelegenheiten (Zivilschutz, Ausbildungsförderung, Wohngeld).- ²⁾ Mit Verwaltungsgemeinschaften und ohne kaufmännisch buchende Krankenhäuser.- ³⁾ Bereinigt um Zahlungen von gleicher Ebene.- ⁴⁾ Gesamteinnahmen minus Gesamtausgaben.

2. Bauausgaben der Gemeinden und Gemeindeverbände in Bayern 2005 bis 2007 nach Aufgabenbereichen

				darunter		
Vierteljahr	Bauausgaben insgesamt	Schulen	Straßen	Abwasser- beseitigung	Abfall- beseitigung	Verkehrs- und Versorgungs- unternehmen
	•	•	1 000 Eur	ro		
			Kreisfreie S	tädte		
2005 1. Vj	147 331 168 322	18 959 29 826 36 278 37 402	26 412 42 858 58 238 73 504	2 928 4 046 5 192 6 629	235 318 164 803	3 806 15 954 5 651 5 343
2006 1. Vj	129 813 176 339	22 765 30 063 53 428 52 604	24 187 42 286 50 661 66 100	1 318 4 314 4 801 6 757	454 1 454 3 939 2 888	6 127 4 565 1 835 3 399
2007 1. Vj 2. Vj		43 876 47 036	32 872 44 425	2 759 5 336	172 153	4 257 624
			Kreisangehörige (Gemeinden		
2005 1. Vj	537 978	32 495 39 560 62 787 61 807	58 634 94 312 139 665 182 115	69 422 91 635 131 124 133 546	871 1 042 1 439 2 794	28 709 39 170 45 316 54 554
2006 1. Vj	591 048	31 670 35 636 65 728 75 048	64 805 92 085 178 242 234 025	54 894 88 365 119 930 153 763	1 432 936 2 286 960	27 956 32 266 47 360 55 995
2007 1. Vj 2. Vj		39 255 46 858	91 143 132 364	70 932 104 379	974 701	30 462 31 867
			Landkrei	se		
2005 1. Vj	56 896 100 595	33 427 34 931 53 804 57 401	9 621 14 026 32 919 40 137	- - -	642 1 603 6 879 6 677	11 32 45 353
2006 1. Vj	78 635 120 451	37 819 48 010 67 233 78 128	8 902 19 395 39 454 52 545	- - - -	2 576 4 051 5 247 5 814	7 12 - 39
2007 1. Vj 2. Vj	75 870 92 427	53 584 60 505	14 448 26 799	<u>-</u> -	1 703 1 025	- 16
			Bezirke	•		
2005 1. Vj		763 696 823 1 199	:	- - - -	- - - -	- - - -
2006 1. Vj	8 027	1 088 994 1 261 1 954	- - -	- - - -	- - - -	- - - -
2007 1. Vj 2. Vj		2 068 3 103	-	-	-	-
		Gemei	nden und Gemeinde	verbände insgesam	t	
2005 1. Vj	606 764 816 146	85 644 105 013 153 692 157 809	94 667 151 196 230 822 295 756	72 350 95 681 136 316 140 175	1 748 2 963 8 482 10 274	32 526 55 156 51 012 60 250
2006 1. Vj	591 289 895 865	93 342 114 703 187 650 207 734	97 894 153 766 268 357 352 670	56 212 92 679 124 731 160 520	4 462 6 441 11 472 9 662	34 090 36 843 49 195 59 433
2007 1. Vj 2. Vj		138 783 157 502	138 463 203 588	73 691 109 715	2 849 1 879	34 719 32 507

3. Stand und Bewegung der Schulden der Gemeinden und Gemeindeverbände in Bayern im 2. Vierteljahr 2007

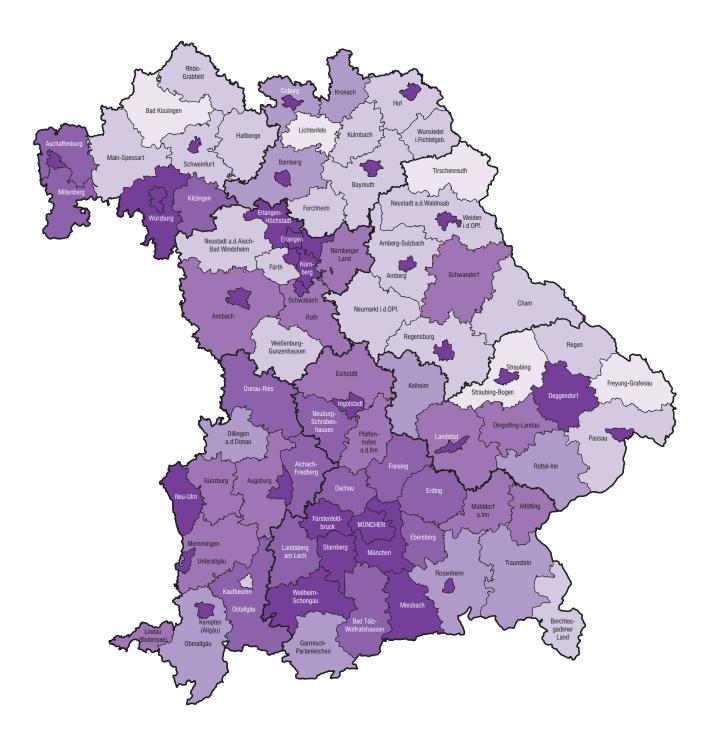
	Gemeinden				von			Außerdem
Art der Schulden	Gemeinden und	lonaia	lmaia		von			Verwal-
Art der Genalden	Gemeinde-	kreis- freie	kreis- angehörige	unter	10 000	Land-	Bezirke	tungs-
Zeitraum	verbände ¹⁾	Städte	Gemeinden	10 000	und mehr	kreise		gemein-
	70.24.140			Einwohner	Einwohner			schaften
	1			1 000	EUR			
Schulden am Kreditmarkt und bei öffentlichen Haushalten								
Stand am 31. März	15 365 755	6 543 606	6 312 462	4 025 542	2 286 920	2 289 797	219 890	24 045
Aufnahme 2. Vierteljahr Tilgung 2. Vierteljahr	228 669 408 802	87 998 215 215	105 758 137 780	66 626 96 022	39 131 41 758	32 706 50 769	2 207 5 038	149 870
Berichtigungen, sonstige Zu- und Abgänge	4 605	536	9 936	3 735	6 201	- 3 654	- 2213	- 1 460
Stand am 30. Juni	15 190 227	6 416 924	6 290 376	3 999 882	2 290 494	2 268 081	214 847	21 863
EUR je Einwohner	1 217,32	1 818,25	702,89	700,46	707,18	253,44	17,22	10,84
Veränderung gegenüber 31. März in %	- 1,1	- 1,9	- 0,3	- 0,6	0,2	- 0,9	- 2,3	- 9,1
davon Schulden am Kreditmarkt u. ä.								
Stand am 31. März	14 470 034	5 996 256	6 037 972	3 882 180	2 155 793	2 221 397	214 408	21 204
Aufnahme 2. Vierteljahr Tilgung 2. Vierteljahr	225 665 402 077	87 998 212 615	102 753 134 976	65 051 94 162	37 702 40 814	32 706 50 087	2 207 4 399	149 835
Berichtigungen, sonstige Zu- und Abgänge	8 504	640	13 555	7 133	6 422	- 3 471	- 2 220	- 1 447
Stand am 30. Juni	14 302 126	5 872 279	6 019 305	3 860 202	2 159 103	2 200 545	209 997	19 071
EUR je Einwohner	1 146,14	1 663,92	672,60	676,00	666,62	245,89	16,83	9,46
Veränderung gegenüber 31. März in %	- 1,2	- 2,1	- 0,3	- 0,6	0,2	- 0,9	- 2,1	- 10,1
Schulden bei öffentlichen Verwaltungsträgern								
Stand am 31. März	895 721	547 349	274 490	143 362	131 128	68 400	5 482	2 841
Aufnahme 2. Vierteljahr Tilgung 2. Vierteljahr	3 004 6 725	2 600	3 004 2 804	15 575 1 859	1 429 945	– 682	– 639	- 35
Berichtigungen, sonstige Zu- und Abgänge	- 3 899	- 104	- 3 620	- 3 398	- 221	- 183	7	- 14
Stand am 30. Juni	888 101	544 645	271 070	139 680	131 390	67 535	4 850	2 792
EUR je Einwohner	71,17	154,33	30,29	24,46	40,57	7,55	0,39	1,38
Veränderung gegenüber 31. März in %	- 0,9	- 0,5	- 1,2	- 2,6	0,2	- 1,3	- 11,5	- 1,7
Außerdem:								
Innere Darlehen								
Stand am 31. März Stand am 30. Juni	79 697 79 899	28 508 27 305	15 524 16 314	8 969 9 252	6 555 7 062	35 666 36 280	-	- -
Kassenkredite Stand am 31. März Stand am 30. Juni	325 387 293 595	145 798 135 816	150 650 134 439	105 488 93 987	45 162 40 452	14 900 9 300	14 039 14 039	726 652

¹⁾ Ohne Verwaltungsgemeinschaften.

4. Steuereinnahmen der Gemeinden in Bayern nach Gemeindegrößenklassen und Quartalen

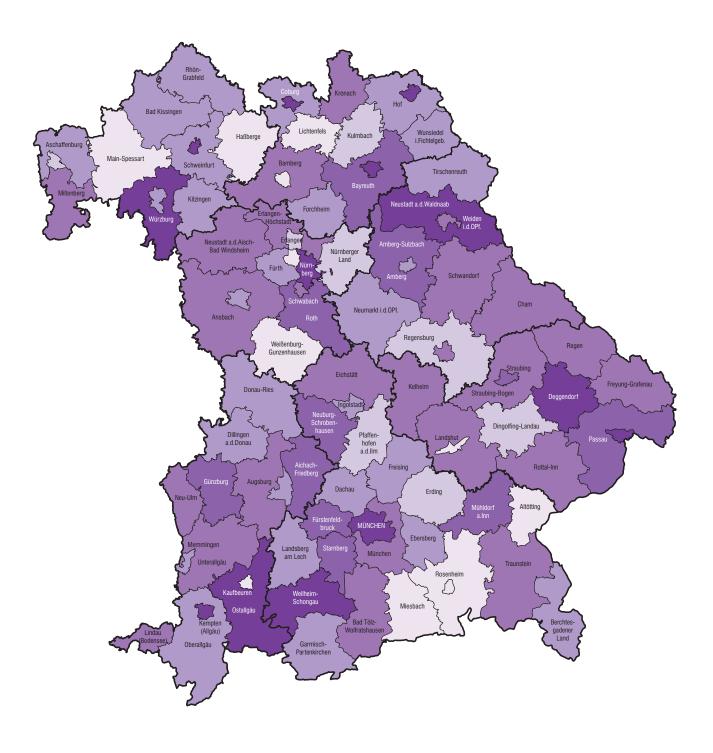
Committed and Complete and	Grund	steuer	C	Sewerbesteue	er	Gemeindean	teil an der	Hunde-	Zweitwohn steuer	Gemeinde-
Gemeindegrößenklasse Vierteljahr	А	В	brutto	Umlage	netto	Einkommen- steuer	Umsatz- steuer	steuer	und sonstige Steuern	steuern insgesamt
			l		1 00	0 Euro			<u> </u>	
				2. Vierteljah	r 2007					
Kreisfreie Städte mit Einwohnern				,						
100 000 oder mehr	338	162 042	704 746	100 138	604 608	279 204	52 667	371	1 723	1 100 953
50 000 bis unter 100 000	102	21 938	101 318	16 348	84 970	41 108	7 259	81	94	155 552
unter 50 000	119	12 515	75 355	14 761	60 594	30 366	5 051	117	_	108 762
Zusammen	559	196 495	881 419	131 247	750 172	350 678	64 977	569	1 817	1 365 267
Kreisangehörige Gemeinden mit Einwohnern										
50 000 oder mehr	32	2 389	7 309	1 706	5 603	4 584	497	3	-	13 108
20 000 bis unter 50 000	552	28 925	143 589	25 946	117 643	101 269	8 705	639	449	258 182
10 000 bis unter 20 000	2 218	56 246	305 253	60 603	244 650	200 796	21 844	1 065	432	527 251
5 000 bis unter 10 000	4 591 4 263	53 020	265 599 108 623	51 967 24 503	213 632 84 120	182 964	14 689	1 215 828	1 132 692	471 243 258 635
3 000 bis unter 5 000	4 263 6 821	33 131 32 627	92 947	24 503	71 978	128 023 129 855	7 578 6 462	1 063	412	256 635
unter 1 000	775	1 706	3 958	940	3 018	7 213	325	86	169	13 292
Zusammen	19 252	208 044	927 278	186 634	740 644	754 704	60 100	4 899	3 286	1 790 929
Gemeinden insgesamt	19 811	404 539	1 808 697	317 881	1 490 816	1 105 382	125 077	5 468	5 103	3 156 196
			l	1. Halbjahr	2007			l		l.
	1 022	327 134	1 686 769	200 934	1 485 835	361 497	68 415	6 111	2 638	2 252 652
Kreisfreie Städte	1 022	327 134	1 000 709	200 934	1 400 000	301 497	06 4 15	0 111	2 036	2 232 032
Kreisangehörige Gemeinden	37 854	398 379	1 753 045	201 577	1 551 468	794 605	64 872	13 023	12 702	2 872 903
Gemeinden insgesamt	38 876	725 513	3 439 814	402 511	3 037 303	1 156 102	133 287	19 134	15 340	5 125 555
			Gemeindeste	euereinnahm	en nach Qua	artalen				
2005 1. Vj	18 943	305 281	1 192 580	10 985	1 181 595	45 366	8 332	12 421	342	1 572 280
2005 2. Vj	21 217	360 191	1 413 418	260 822	1 152 596	832 740	107 222	5 079	983	2 480 028
2005 3. Vj	21 557	423 895	1 344 497	308 006	1 036 491	915 518	98 684	1 223	6 258	2 503 636
2005 4. Vj	18 592	313 428	1 458 236	560 350	897 886	2 006 303	216 456	806	5 327	3 458 798
2006 1. Vj	19 029	310 823	1 404 392	26 267	1 378 125	92 796	15 322	13 208	8 216	1 837 519
2006 2. Vj	19 511	407 887	1 572 165	284 724	1 287 441	872 460	103 177	5 370	3 996	2 699 842
2006 3. Vj	23 610	390 342	1 642 928	320 313	1 322 615	1 028 503	107 505	1 172	4 442	2 878 189
2006 4. Vj	18 590	313 344	1 624 533	552 395	1 072 138	2 153 178	222 890	730	2 947	3 783 817
2007 1. Vj	19 064	320 974	1 631 119	84 631	1 546 488	50 721	7 815	13 665	10 236	1 968 963
2007 2. Vj	19 811	404 539	1 808 697	317 881	1 490 816	1 105 382	125 077	5 468	5 103	3 156 196

Steuereinnahmen je Einwohner in den kreisangehörigen Gemeinden und kreisfreien Städten Bayerns im 2. Vierteljahr 2007



Steuerei	nnahm	en je Einwo	hner				
in Euro				Häufigkeit			
		bis unter	140	5			
	140	bis unter	160	21			
	160	bis unter	180	10			
	180	bis unter	200	14	Minimum:	Lkr Freyung-Grafenau	115,2
	200	bis unter	220	13	Maximum:	Krfr. St München	557,9
	220	oder mehr		33	Bayern:		252,9

Prozentuale Veränderung der Steuereinnahmen in den kreisangehörigen Gemeinden und kreisfreien Städten Bayerns im 2. Vierteljahr 2007 gegenüber dem 2. Vierteljahr 2006



Verände	rung in Prozent		Häufigkeit			
	bis unter	-10	12			
	-10 bis unter	0	8			
	0 bis unter	10	27			
	10 bis unter	20	25	Minimum:	Lkr Main-Spessart	-37,9
	20 bis unter	30	11	Maximum:	Krfr. St Hof	137,1
	30 oder mehr		13	Bayern:		16,9

5. Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände in Bayern nach Arten und Gebietskörperschaftsgruppen im 2. Vierteljahr 2007

		Gemeinde meindeve			dav	on		Außer- dem
Gruppierungs- nummer	Art der Einnahmen	Betrag	Verän- derung gegen- über dem 2. Vj. 2006	kreis- freie Städte	kreis- angehörige Gemeinden	Land- kreise	Bezirke	Verwal- tungs- gemein- schaften
		1 000 EUR	%			1 000 EUR	1	
000-032 (./. 810)	Einnahmen des Verwaltungshaushalts Steuern und steuerähnliche Einnahmen ²⁾	3 157 031	16,9	1 365 267	1 791 376	387	_	_
060 041,051,061,081 062,063	Schlüssel-, Bedarfszuweisungen, sonstige allgemeine Zuweisungen vom Bund vom Land von Gemeinden und Gemeindever- bänden,Verwaltungsgemeinschaften	287 936 124 - 9	x 4,0 x	_ 233 466 _	287 391 449 - 9	_ 311 209 _	- -	_ 8 607 _
072	Allgemeine Umlagen von Gemeinden	1 199 025	- 2,0	-	-	739 609	459 416	39 952
092	Leistungen des Landes aus d. Umsetzung des Vierten Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt	1 164	- 62,9	_	60	1 105	_	-
10,11,12	Verwaltungs- und Benutzungsgebühren, zweckgebundene Abgaben	663 747	- 1,2	172 998	388 976	98 614	3 160	4 017
13-15,21, 22,24-26	Übrige Verwaltungs- und Betriebsein- nahmen, Gewinnanteile, Konzes- sionsabgaben, Ersatz sozialer Lei- stungen, weitere Finanzeinnahmen	548 715	- 4,6	189 321	235 144	36 527	87 723	604
160,170,200,230 161,171,201,231	Erstattungen von Ausgaben des Verwaltungshaushalts, Zuweisungen und Zuschüsse für Ifd. Zwecke, Zinseinnahmen, Schuldendiensthilfen vom Bund, LAF, ERP-Sondervermögen 3) vom Land 3)	24 043 416 339	3,8 32,6	10 749 159 117	1 096 181 241	5 341 70 720	6 857 5 261	39 632
162,172,202,232	von Gemeinden und Gemeindever- bänden	110 247	- 3,6	37 817	20 259	50 261	1 909	5 752
163,164,173,174, 203,204,233,234	vom sonstigen öffentlichen Bereich	25 056	7,3	8 252	7 926	5 909	2 970	1 223
165-168,175-178, 205-208,235-238 169,209	von anderen Bereichen innere Verrechnungen, Zinsen aus	109 666	- 1,4	45 740	42 869	15 898	5 159	498
191	inneren Darlehen Leistungsbeteiligung bei Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeit- suchende	88 129 78 834	- 14,4	24 585 45 014	57 849	5 664 33 820	31	136
270,275 28	Kalkulatorische Einnahmen Zuführung vom Vermögenshaushalt	105 717 25 096	27,6 - 61,5 - 49,6	2 081 4 595	99 694 18 459	3 532 2 042	411	- 77 291
295	lst-Überschuß des Verwaltungs-						-	
	haushalts Verwaltungshaushalt zusammen	29 764 7 518 975	16,9 4,8	4 000 2 303 001	2 688 3 239 364	23 010 1 403 648	65 572 962	73 61 901
	Einnahmen des Vermögenshaushalts							
30 31	Zuführung vom Verwaltungshaushalt Entnahmen aus Rücklagen	793 189 359 275	38,5 18,1	54 962 13 054	574 087 336 954	109 223 9 268	54 917 -	1 847 2 179
322-328	Rückflüsse von Darlehen	17 434	- 66,7	6 913	3 469	6 566	487	4
33,340,345 35	Einnahmen aus der Veräußerung von Vermögen Beiträge und ähnliche Entgelte	177 192 102 482	7,1 - 10,2	53 767 17 554	118 291 84 420	4 984 5	150 503	15 161
360 361 362 363,364 365-368	Zuweisungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen vom Bund, LAF, ERP-Sondervermögen vom Land von Gemeinden und Gemeindeverbänden vom sonstigen öffentlichen Bereich von anderen Bereichen	5 665 161 729 6 346 4 344 14 071	60,0 15,4 - 9,8 216,1 - 33,3	1 606 41 289 130 171 2 868	2 353 80 541 4 203 2 749 9 280	1 707 38 758 2 004 1 424 1 883	- 1 141 9 - 40	- 872 906 4 2
370-379	Einnahmen aus Krediten und inneren Darlehen	231 979	2,2	87 998	106 283	35 491	2 207	149
392 395	Durchbuchung von Sollfehlbeträgen Ist-Überschuß des Vermögenshaushalts	30 803 738 239	- 7,8 62,4	14 634 298 127	13 610 297 689	2 558 103 108	_ 39 315	21 1 825
	Vermögenshaushalt zusammen	2 642 749	26,0	593 073	1 633 930	316 978	98 768	7 985
	Einnahmen des Verwaltungs- und Vermögenshaushalts insgesamt	10 161 724	9,6	2 896 074	4 873 294	1 720 626	671 730	69 886

¹⁾ Ohne Verwaltungsgemeinschaften.- ²⁾ Nach Abzug der Gewerbesteuerumlage und einschließlich des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer.- ³⁾ Ohne Zivilschutz für Rechnung des Bundes, Ausbildungsförderung, Wohngeld.

Anmerkung: Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

6. Ausgaben der Gemeinden und Gemeindeverbände in Bayern nach Art und Gebietskörperschaftsgruppen im 2. Vierteljahr 2007

		Gemeinder meindeve			davo	n		Außer- dem
Gruppierungs- nummer	Art der Ausgaben	Betrag	Verän- derung gegen- über dem 2. Vj. 2006	kreis- freie Städte	kreis- angehörige Gemeinden	Land- kreise	Bezirke	Verwal- tungs- gemein- schaften
		1 000 EUR	%		1	000 EUR		
	Ausgaben des Verwaltungshaushalts							
40-46	Personalausgaben	1 427 990	- 4,8	611 112	569 881	212 764	34 234	44 342
50-662	Verwaltungs- und Betriebsaufwand ²⁾	1 039 576	- 2,9	329 637	471 427	226 005	12 506	10 170
675-678,718,84	Erstattungen an andere Bereiche, Zuschüsse an andere Bereiche, weitere Finanzausgaben ²⁾	89 499	14,6	45 472	29 585	11 449	2 993	12
680,685	Kalkulatorische Kosten	105 717	- 61,5	2 081	99 694	3 532	411	77
,	Erstattungen von Ausgaben des Ver- waltungshaushalts, Zuweisungen- und Zuschüsse für Ifd. Zwecke, Schuldendiensthilfen	105 / 1/	- 01,5	2 001	99 094	3 552	411	,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,
670-674,710-714, 720-724 70,715-717,725-728 679	an öffentlichen Bereich an andere Bereiche innere Verrechnungen	358 940 357 902 86 191	- 7,9 25,5 - 15,9	53 463 126 723 22 992	126 420 161 934 57 689	128 953 47 754 5 479	50 104 21 491 31	1 307 100 135
690-693	Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligung	259 571	5,7	154 535	7	105 029	_	_
73-74	Leistungen der Sozialhilfe u. ä.	726 169	2,5	112 210	7	84 798	529 155	_
75-79	Sonstige soziale Leistungen ²⁾	226 751	- 2,2	105 046	496	104 736	16 472	14
800-803 804,808 809	Zinsausgaben an öffentlichen Bereich an andere Bereiche für innere Darlehen	3 974 148 031 1 938	44,9 5,4 x	1 964 60 944 1 592	1 485 61 393 161	515 23 181 185	9 2 513	192 282 0
821 831 822,832	Allgemeine Zuweisungen und Umlagen an Land Rückzahlung von Bedarfszuweisungen Solidarumlage an Gemeinden	460 1 075 1 195 433	166,1 - 83,6 - 0,1	- - 774 166 491	460 1 849 735 247	- 293 696		- - 10
833	an Verwaltungsgemeinschaften	41 246	0,0	-	41 246	_	-	_
86 895	Zuführung zum Vermögenshaushalt Ist-Fehlbetrag des Verwaltungs- haushalts	793 189 421 282	38,5 45,3	54 962 280 869	574 087 118 666	109 223 12 398	54 917 9 349	1 847 95
	Verwaltungshaushalt zusammen	7 284 934	2,1	2 129 318	3 051 732	1 369 698	734 185	58 584
	Ausgaben des Vermögenshaushalts		·					
90 91	Zuführung zum Verwaltungshaushalt Zuführung an Rücklagen	25 096 558 724	- 49,6 28,5	4 595 37 008	18 459 434 100	2 042 43 085	_ 44 531	291 2 195
922-928	Gewährung von Darlehen	37 229	182,4	24 167	8 144	4 901	17	_
930 932,935	Erwerb von Beteiligungen, Kapital- einlagen Erwerb von Grundstücken sowie be-	18 325	- 81,0	8 191	9 859	210	65	_
94	wegliche Sachen des Anlagever- mögens Baumaßnahmen dar. für Schulen Straßen Abwasserbeseitigung	219 738 739 495 157 502 203 588 109 715	15,8 25,1 37,3 32,4 18,4	41 641 159 062 47 036 44 425 5 336	161 552 478 189 46 858 132 365 104 380	15 619 92 427 60 505 26 799	926 9 816 3 103 - -	1 239 1 388 96 – 810
970-979	Tilgung von Krediten, Rückzahlung innerer Darlehen	409 850	53,9	216 181	137 862	50 769	5 038	870
980-984 985-988	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen an öffentlichen Bereich an andere Bereiche	28 711 70 599	3,7 - 0,2	3 688 23 760	14 769 33 444	9 206 12 350	1 047 1 045	274 130
990 991	Kreditbeschaffungskosten Ablösung von Dauerlasten	62 463	41,2 - 14,6	_	48 413	14	_ 50	_ 7
992	Deckung von Soll-Fehlbeträgen	30 766	- 44,9	14 634	13 573	2 558	-	21
995	lst-Fehlbetrag des Vermögens- haushalts	143 608	- 19,6	44 397	79 153	20 059	_	114
	Vermögenshaushalt zusammen	2 282 666	15,6	577 323	1 389 567	253 241	62 535	6 530
	Ausgaben des Verwaltungs- und Vermögenshaushalts insgesamt	9 567 600	5,0	2 706 642	4 441 299	1 622 939	796 720	65 114

¹⁾ Ohne Verwaltungsgemeinschaften.- 2) Ohne Zivilschutz für Rechnung des Bundes, Ausbildungsförderung, Wohngeld. Anmerkung: Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

7. Einnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände in Bayern nach Arten und Gebietskörperschaftsgruppen im 1. bis 2. Vierteljahr 2007

		Gemeinder meindeve			dav	on		Außer- dem
Gruppierungs- nummer	Art der Einnahmen	Betrag	Veränderung gegenüber dem 1. bis 2. Vj. 2006	kreis- freie Städte	kreis- angehörige Gemeinden	Land- kreise	Bezirke	Verwal- tungs- gemein- schaften
		1 000 EUR	%		I	1 000 EUR	1	
	Einnahmen des Verwaltungshaushalts							
000-032 (./. 810)	Steuern und steuerähnliche Einnahmen ²⁾	5 126 827	13,0	2 252 653	2 873 066	1 108	-	-
060 041,051,061,081 062,063	Schlüssel-, Bedarfszuweisungen, sonstige allgemeine Zuweisungen vom Bund vom Land von Gemeinden und Gemeindever- bänden,Verwaltungsgemeinschaften	290 1 754 708 61	x 5,8 - 72,7	- 435 829 -	290 706 879 54	- 611 999 8	- - -	_ 17 111 _
072	Allgemeine Umlagen von Gemeinden	2 393 969	- 0,1	_	_	1 438 421	955 547	79 995
092	Leistungen des Landes aus d. Umsetzung des Vierten Gesetzes für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt	11 807	92,7	1 683	61	10 064	-	-
10,11,12	Verwaltungs- und Benutzungsgebühren, zweckgebundene Abgaben	1 358 018	1,9	381 691	766 442	203 375	6 510	7 174
13-15,21, 22,24-26	Übrige Verwaltungs- und Betriebsein- nahmen, Gewinnanteile, Konzes- sionsabgaben, Ersatz sozialer Lei- stungen, weitere Finanzeinnahmen	1 047 139	- 10,5	406 929	465 510	69 984	104 716	1 378
160,170,200,230 161,171,201,231 162,172,202,232	Erstattungen von Ausgaben des Ver- waltungshaushalts, Zuweisungen und Zuschüsse für Ifd. Zwecke, Zins- einnahmen, Schuldendiensthilfen vom Bund, LAF, ERP-Sondervermögen ³⁾ vom Land ³⁾ von Gemeinden und Gemeindever- bänden	58 181 1 017 945 262 433	32,6 24,2 - 17,5	35 348 321 940 105 642	1 965 273 717 38 944	9 606 129 451 107 256	11 262 292 837 10 590	80 1 256 11 151
163,164,173,174, 203,204,233,234	vom sonstigen öffentlichen Bereich	57 303	19,1	20 958	18 575	10 765	7 005	2 581
165-168,175-178, 205-208,235-238	von anderen Bereichen	281 565	- 0,5	136 992	102 028	28 751	13 793	840
169,209	innere Verrechnungen, Zinsen aus inneren Darlehen	376 991	- 5,8	107 146	242 677	24 435	2 733	315
191	Leistungsbeteiligung bei Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeit- suchende	173 534	36,1	105 505	_	68 029	_	_
270,275 28	Kalkulatorische Einnahmen Zuführung vom Vermögenshaushalt	464 460 110 783	- 48,4 - 47,4	86 019 55 332	348 795 45 685	27 221 9 574	2 426 192	449 1 124
295	lst-Überschuß des Verwaltungs- haushalts	43 292	9,2	7 201	9 795	26 223	72	225
	Verwaltungshaushalt zusammen	14 539 304	1,7	4 460 868	5 894 483	2 776 269	1 407 684	123 680
	Einnahmen des Vermögenshaushalts							
30 31	Zuführung vom Verwaltungshaushalt Entnahmen aus Rücklagen	2 857 984 1 124 821	52,0 - 22,2	935 760 180 386	1 541 607 910 148	255 299 29 363	125 319 4 924	6 409 12 543
322-328	Rückflüsse von Darlehen	239 488	х	215 697	12 637	10 126	1 027	12
33,340,345 35	Einnahmen aus der Veräußerung von Vermögen Beiträge und ähnliche Entgelte	459 398 205 802	- 4,7 - 19,0	238 002 32 365	209 797 172 624	7 931 34	3 669 779	25 367
360 361 362 363,364 365-368	Zuweisungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen vom Bund, LAF, ERP-Sondervermögen vom Land von Gemeinden und Gemeindeverbänden vom sonstigen öffentlichen Bereich von anderen Bereichen	18 549 436 683 14 326 8 121 30 163	101,7 16,5 5,3 131,9 - 14,4	9 833 120 949 367 206 9 827	4 168 224 377 8 262 5 513 17 237	4 548 89 993 4 994 1 631 2 848	- 1 364 703 770 251	- 1 172 1 543 9 4
370-379	Einnahmen aus Krediten und inneren Darlehen	502 635	- 23,5	171 475	238 306	90 646	2 207	149
392 395	Durchbuchung von Sollfehlbeträgen lst-Überschuß des Vermögenshaushalts	56 736 1 181 290	- 31,7 33,2	14 634 350 604	34 864 649 644	7 238 138 368	- 42 674	828 5 946
	Vermögenshaushalt zusammen	7 135 995	15,3	2 280 105	4 029 185	643 019	183 686	29 006
	Einnahmen des Verwaltungs- und Vermögenshaushalts insgesamt	21 675 300	5,8	6 740 973	9 923 668	3 419 288	1 591 371	152 686

¹⁾ Ohne Verwaltungsgemeinschaften.- ²⁾ Nach Abzug der Gewerbesteuerumlage und einschließlich des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer.- ³⁾ Ohne Zivilschutz für Rechnung des Bundes, Ausbildungsförderung, Wohngeld.

Anmerkung: Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

8. Ausgaben der Gemeinden und Gemeindeverbände in Bayern nach Art und Gebietskörperschaftsgruppen im 1. bis 2. Vierteljahr 2007

		Gemeinder meindeve			dav	on		Außer- dem
Gruppierungs- nummer	Art der Ausgaben	Betrag	Veränderung derung gegenüber dem 1. bis 2. Vj. 2006	kreis- freie Städte	kreis- angehörige Gemeinden	Land- kreise	Bezirke	Verwal- tungs- gemein- schaften
		1 000 EUR	%		ı	1 000 EUR	ı	
	Ausgaben des Verwaltungshaushalts							
40-46	Personalausgaben	3 035 896	- 2,4	1 379 018	1 146 811	432 651	77 417	89 907
50-662	Verwaltungs- und Betriebsaufwand ²⁾	2 393 873	2,6	795 286	1 101 629	459 853	37 106	25 481
675-678,718,84	Erstattungen an andere Bereiche, Zuschüsse an andere Bereiche, weitere Finanzausgaben ²⁾	191 585	24,3	107 118	56 850	22 929	4 688	78
680,685	Kalkulatorische Kosten	464 460	- 48,4	86 019	348 795	27 221	2 426	449
670-674.710-714.	Erstattungen von Ausgaben des Ver- waltungshaushalts, Zuweisungen- und Zuschüsse für Ifd. Zwecke, Schuldendiensthilfen							
720-724 70,715-717,725-728 679	an öffentlichen Bereich an andere Bereiche innere Verrechnungen	714 796 716 062 372 902	- 8,1 31,6 - 6,3	133 143 290 863 104 794	228 610 310 903 241 841	243 194 73 856 23 534	109 850 40 440 2 733	2 820 242 314
690-693	Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligung	523 172	1,8	313 104	8	210 060	-	-
73-74	Leistungen der Sozialhilfe u. ä.	1 520 168	8,3	253 217	18	170 517	1 096 417	-
75-79	Sonstige soziale Leistungen ²⁾	459 118	5,4	225 541	920	198 016	34 641	22
800-803 804,808 809	Zinsausgaben an öffentlichen Bereich an andere Bereiche für innere Darlehen	17 421 304 442 4 089	11,6 - 2,2 57,7	10 992 142 916 2 352	5 079 115 028 837	1 339 41 664 900	11 4 835 –	251 540 2
821 831 822,832 833	Allgemeine Zuweisungen und Umlagen an Land Rückzahlung von Bedarfszuweisungen Solidarumlage an Gemeinden an Verwaltungsgemeinschaften	460 - 23 427 2 404 969 81 890	x 1,7 2,2 0,1	- - 13 312 388 859 -	460 - 10 114 1 433 390 81 890	- - 582 719 -	- - - -	- - 20 -
86 895	Zuführung zum Vermögenshaushalt Ist-Fehlbetrag des Verwaltungs-	2 857 984	52,0	935 760	1 541 607	255 299	125 319	6 409
	haushalts	590 721	28,2	326 330	234 313	17 991	12 087	511
	Verwaltungshaushalt zusammen	16 630 583	6,3	5 481 999	6 838 873	2 761 741	1 547 970	127 046
	Ausgaben des Vermögenshaushalts							
90 91	Zuführung zum Verwaltungshaushalt Zuführung an Rücklagen	110 783 1 672 445	- 47,4 42,8	55 332 420 376	45 685 1 097 212	9 574 70 121	192 84 736	1 124 12 404
922-928	Gewährung von Darlehen	64 898	120,7	38 673	14 036	12 172	17	-
930 932,935	Erwerb von Beteiligungen, Kapital- einlagen Erwerb von Grundstücken sowie be- wegliche Sachen des Anlagever-	54 716	- 70,2	35 359	18 693	599	65	-
94	mögens Baumaßnahmen dar. für Schulen Straßen Abwasserbeseitigung	498 999 1 376 463 296 285 342 051 183 407	4,1 28,7 42,4 35,9 23,2	125 672 339 982 90 912 77 296 8 095	342 567 851 244 86 113 223 508 175 312	28 705 168 298 114 088 41 247	2 055 16 938 5 171 –	2 804 2 117 105 - 1 225
970-979	Tilgung von Krediten, Rückzahlung innerer Darlehen	784 409	19,6	403 838	272 850	89 562	18 159	1 347
980-984 985-988	Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen an öffentlichen Bereich an andere Bereiche	57 808 188 329	7,3 34,4	7 101 107 819	32 515 59 777	16 297 19 480	1 894 1 253	284 135
990 991	Kreditbeschaffungskosten	154 577	159,2	1 2	109 485	44	- 90	- 11
991 992	Ablösung von Dauerlasten Deckung von Soll-Fehlbeträgen	56 562	- 60,2 - 46,9	14 634	485 34 691	7 238	90	828
995	Ist-Fehlbetrag des Vermögens- haushalts	312 212	- 40,9 - 5,6	122 560	165 269	24 382	_	1 020
	Vermögenshaushalt zusammen	5 178 354	16,8	1 671 349	2 935 135	446 471	125 399	22 075
	Ausgaben des Verwaltungs- und Vermögenshaushalts insgesamt	21 808 937	8,6	7 153 349	9 774 008	3 208 211	1 673 370	149 121

¹⁾ Ohne Verwaltungsgemeinschaften. ²⁾ Ohne Zivilschutz für Rechnung des Bundes, Ausbildungsförderung, Wohngeld. Anmerkung: Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

9. Gewogene Realsteuerdurchschnittshebesätze¹⁾ in Bayern im 1. bis 2. Vierteljahr 2007 nach Regierungsbezirken und Gemeindegrößenklasser

		nach Regie	rangobeziin	cii dila Gcii		TIMIGOOCI			
Lfd.	Gemeindegrößenklasse	Ober- bayern	Nieder- bayern	Ober- pfalz	Ober- franken	Mittel- franken	Unter- franken	Schwaben	Bayern
Nr.	Gemeinden mit Einwohnern	bayem	bayem	piaiz		%	II di IKCII	<u>.</u>	
		=		Grundsteue	er A				
	Kreisfreie Städte								
1	500 000 oder mehr	490	-	-	-	-	-	-	490
2	200 000 bis unter 500 000	-	-	-	-	332	-	345	336
3	100 000 bis unter 200 000	350	-	295	-	328	340	-	335
4	50 000 bis unter 100 000	330	300	-	266	-	273	250	281
5	unter 50 000	-	320	259	300	229	-	258	272
6	Zusammen	407	311	274	279	303	315	284	321
	Kreisangehörige Gemeinden								
7	50 000 oder mehr	-	-	-	-	-	-	335	335
8	20 000 bis unter 50 000	301	330	302	296	294	336	328	307
9	10 000 bis unter 20 000	308	328	295	308	351	331	344	326
10	5 000 bis unter 10 000	308	340	310	320	356	331	344	326
11	3 000 bis unter 5 000	307	339	315	334	363	322	355	328
12	2 000 bis unter 3 000	312	353	317	334	408	330	375	342
13	1 000 bis unter 2 000	330	348	322	335	429	338	386	357
14	unter 1 000	363	362	310	349	423	357	397	375
15	Zusammen	312	341	313	327	382	332	364	336
16	Gemeinden insgesamt	314	341	313	325	376	332	362	335
				Grundsteue	r B				
	Kreisfreie Städte		•	•	•	•	•	•	
1	500 000 oder mehr	490	-	-	-	-	-	-	490
2	200 000 bis unter 500 000	-	-	-	-	490	-	460	482
3	100 000 bis unter 200 000	460	-	395	-	470	450	-	443
4	50 000 bis unter 100 000	420	399	-	413	-	367	380	393
5	unter 50 000	-	360	331	358	355	-	362	352
6	Zusammen	486	386	375	393	473	404	427	455
_	Kreisangehörige Gemeinden	•	•	•					0.50
7	50 000 oder mehr	-	-	-	-	-	-	350	350
8	20 000 bis unter 50 000	317	330	310	325	307	352	343	323
9	10 000 bis unter 20 000	303	330	294	334	331	323	348	320
10	5 000 bis unter 10 000	294	331	315	303	340	312	349	314
11	3 000 bis unter 5 000	305	326	309	321	335	312	342	318
12	2 000 bis unter 3 000	307	343	310	330	387	313	342	328
13	1 000 bis unter 2 000	321	341	319	325	385	330	346	337
14	unter 1 000	320	347	307	319	420	332	354	341
15	Zusammen	305	332	310	320	340	319	346	321
16	Gemeinden insgesamt	384	343	330	340	415	342	365	370
	Karisfasia Otiidka			Gewerbeste	uer				
1	Kreisfreie Städte 500 000 oder mehr	490	l <u>-</u>	l <u>-</u>	i _	i _	l <u>-</u>	1 - 1	490
2	200 000 bis unter 500 000	-	-	-		447		455	447
3	100 000 bis unter 200 000	400	_	425	-	417	420	-	418
3 4	50 000 bis unter 100 000	400	400	425	376	- 417	376	387	384
4 5	unter 50 000 bis unter 100 000		400	- 350	376	372	310	387	384 340
5 6	Zusammen	- 486	400 400	396	340	434	389	402	447
U		400	400	390] 340	434] 309	402	447
7	Kreisangehörige Gemeinden 50 000 oder mehr	I _	l _	l _	1 _	1 _	l _	350	350
8	20 000 bis unter 50 000	333	350	348	343	330	364	347	338
9	10 000 bis unter 20 000	333 311	339	346 315	338	337	335	331	321
10		316							
	5 000 bis unter 10 000		332	327	317	320	335	327	322
11	3 000 bis unter 5 000	316	333	321	321	326	321	312	320
12	2 000 bis unter 3 000	311	335	313	315	314	327	317	317
13	1 000 bis unter 2 000	315	337	328	316	328	319	301	315
14	unter 1 000	337	343	305	324	329	320	290	311
15 16	Zusammen	316 305	337 352	326	324	328	332	326 345	323 374
16	Gemeinden insgesamt	395	352	349	331	387	348	345	374

¹⁾ Vorläufige Werte, geringe Abweichungen zu den endgültigen Jahreswerten sind aus berechnungstechnischen Gründen möglich.